

# AKU-Workshops Berlin 2009

## 29. Treffen

### der GMDS-Arbeitsgruppe "Archivierung von Krankenunterlagen"

Archivordnungen - Erarbeitung einer Musterarchivordnung  
IT-Sicherheit in digitalen Archiven - Erarbeitung eines Leitfadens  
Archivierung strukturierter Daten - Wie werden diese beweisicher  
aufbewahrt?

#### Programm

Stand: 17. Juni 2009

**30. Juni 2009**

**SEMINARIS CampusHotel Berlin  
Takustraße 39, D-14195 Berlin**

**Veranstalter:** Arbeitsgruppe "Archivierung von Krankenunterlagen" der  
Deutschen Gesellschaft für Medizinische Informatik, Biometrie und  
Epidemiologie (GMDS) e. V.

**Ansprechpartner:** Volkmar Eder  
Leiter der GMDS-Arbeitsgruppe "Archivierung von  
Krankenunterlagen"  
Universitätsklinikum Tübingen, Abteilung E3  
Hoppe-Seyler-Straße 3, D-72076 Tübingen  
Tel.: 07071/298 0081, Fax: 07071/29 3947  
Mail: [volkmar.eder@med.uni-tuebingen.de](mailto:volkmar.eder@med.uni-tuebingen.de)  
Internet: [www.gmds.de](http://www.gmds.de), siehe unter [Arbeitsgruppen des Fachbereichs  
Medizinische Informatik](#)

Das 29. Treffen der GMDS-Arbeitsgruppe „Archivierung von Krankenunterlagen“ findet am 30. Juni 2009 im SEMINARIS CampusHotel Berlin statt. Im Mittelpunkt stehen drei Workshops zu folgenden Themen:

Workshop 1: Archivordnungen - Erarbeitung einer Musterarchivordnung  
Moderation: Eder, Volkmar (Tübingen); Feddersen, Evelyne  
(Braunschweig)

Workshop 2: IT-Sicherheit in digitalen Archiven - Erarbeitung eines Leitfadens  
Moderation: Gruetz, Rüdiger (Braunschweig); Kopp, Henning  
(Braunschweig)

Workshop 3: Archivierung strukturierter Daten - Wie werden diese beweissicher elektronisch aufbewahrt?  
Moderation: Schmücker, Paul (Mannheim)

Das Treffen dient primär zur Erarbeitung von Empfehlungen und technischen Richtlinien zu den o. a. aktuellen Themen. Nähere Informationen zu den Workshops finden Sie im Anhang.

Die Veranstaltung beginnt bereits am Vorabend mit Networking, Dinner-Speech und Abendessen.

## **Zeitplan der Workshops:**

### **Montag, den 29. Juni 2009**

19.00 Networking mit Dinner-Speech und Abendessen  
in der Eierschale, Podbielskiallee 50, D-14195 Berlin (Tel.: 030/83228387)  
Die Eierschale ist ca. 700 Meter vom Tagungshotel entfernt.

### **Dienstag, den 30. Juni 2009**

09.00 Anmeldung und Kaffee  
10.00 Begrüßung und Einführung  
Eder, Volkmar (Tübingen)  
10.20 Impulsvortrag  
Workshop 1: Feddersen, Evelyne (Braunschweig); Müller, Bianca (Braunschweig)  
Workshop 2: Kopp, Henning (Braunschweig); Opitz, Maik (Braunschweig)  
Workshop 3: Palme, Johannes (Berlin)  
10.40 Arbeit in den einzelnen Workshops  
12.40 Mittagspause  
13.40 Fortsetzung der Arbeit in den einzelnen Workshops  
15.40 Kaffeepause  
16.00 Workshop 1: Vorstellung der Ergebnisse  
16.20 Workshop 2: Vorstellung der Ergebnisse  
16.40 Workshop 3: Vorstellung der Ergebnisse  
17.00 Abschlussdiskussion und Verabschiedung  
Eder, Volkmar (Tübingen)  
17.30 Ende der Veranstaltung

Die Ergebnisse der einzelnen Workshops werden während der nächsten Archivtage am 09. und 10. Dezember 2009 in München vorgestellt sowie auf der Homepage der GMDS-Arbeitsgruppe „Archivierung von Krankenunterlagen“ und in der dritten Ausgabe des Leitfadens für das rechnerunterstützte Dokumentenmanagement und die digitale Archivierung im Gesundheitswesen veröffentlicht.

Die Mitwirkung der Moderatoren und Referenten erfolgt kostenlos. Der Veranstalter dankt hierfür allen Beteiligten.

**Pro Workshop können sich maximal 25 Teilnehmer anmelden. Entscheidend für die Teilnahmeberechtigung ist die Reihenfolge bei der Anmeldung. Sollte eine angemeldete Person Ihren Teilnahmebetrag nicht innerhalb einer Woche bezahlt haben, so wird dieser Platz wieder frei. Teilnahmeberechtigt sind nur diejenigen Personen, die eine Teilnahmebestätigung erhalten haben. Jeder Teilnehmer muss sich für einen Workshop entscheiden und kann nur an diesem teilnehmen.**

Die Anmeldung kann nur online über die Homepage der Arbeitsgruppe (siehe [www.informatik.hs-mannheim.de/aku](http://www.informatik.hs-mannheim.de/aku)) erfolgen. Nach der Anmeldung wird umgehend per Mail eine Rechnung versandt. Die Teilnahmebestätigung folgt ebenfalls per Mail direkt nach Eingang der Teilnahmegebühren auf dem Bankkonto der Arbeitsgruppe.

**Tagungsgebühr:** 80,00 Euro Teilnahmegebühr ohne Vorabendveranstaltung  
90,00 Euro Teilnahmegebühr mit Vorabendveranstaltung

**Tagungskonto:** Kontonr. 151 69 26 bei der Kreissparkasse Tübingen, BLZ: 641 500 20  
Empfänger: EDER, VOLKMAR  
Verwendungszweck: AKU WORKSHOPS BERLIN  
IBAN: DE65 6415 0020 0001 5169 26,  
Bank Identifier Code (BIC): SOLADES1TUB

Den Tagungsort erreicht man vom Berliner Hauptbahnhof (ICE, IC-, RE- und RB-Station) per S-Bahn (alle S-Bahnen möglich) zum Zoologischen Garten, weiter mit der U2 zum Wittenbergplatz, dann U3 bis Station „Dahlem-Dorf“. Weitere Informationen zur Anreise finden Sie unter [http://www.seminaris.de/index.asp?tree\\_id=47](http://www.seminaris.de/index.asp?tree_id=47).

Übernachtungsmöglichkeiten sind reserviert im SEMINARIS CampusHotel Berlin:

SEMINARIS Takusstraße 39, D-14195 Berlin  
CampusHotel Tel.: 030/5577 97-0, Fax: 030/5577 97-100  
eMail: berlin@seminaris.de  
Internet: [www.seminaris.de](http://www.seminaris.de), dort CampusHotel Berlin

Preise:  
105,00 Euro Einzelzimmer  
150,00 Euro Doppelzimmer  
jeweils pro Nacht inklusive Frühstück

Die Reservierungen sind eigenständig unter dem Stichwort „GMDS“ vorzunehmen. Wegen der Hochsaison kann das Hotel die o. a. Preise nur bis zum 05. Juni 2009 garantieren. Daher ist eine frühzeitige Reservierung sinnvoll.

Für weitere Informationen steht Ihnen der Leiter der Arbeitsgruppe gerne zur Verfügung.

Um eine Weitergabe dieses Programms an interessierte Mitarbeiter, Kollegen und Bekannte wird gebeten.

Die Arbeitsgruppe „Archivierung von Krankenunterlagen (AKU)“ veröffentlicht Neuigkeiten, Empfehlungen, Produktübersichten, Veranstaltungen, Literatur, Veröffentlichungen etc. zu den Themen „Elektronische Patientenakten und Digitale Archive“ auf den WWW-Seiten der GMDS e. V. unter [www.gmds.de](http://www.gmds.de), dort „Fachbereiche“, dann „Medizinische Informatik“, „Arbeitsgruppen“.